

WINTERBRAUGERSTE ZZ

SY TEPEE

FRÜHREIF MIT TOP MALZQUALITÄT



QUALITÄT



STANDFEST



FRÜHREIF



TROCKEN
TOLERANT



WINTER
HART

Vorteile für den Landwirt

- ☞ Neue, frühreife Winterbraugerste
- ☞ TOP Erträge auf Niveau von Futtergersten
- ☞ Hervorragend standfest
- ☞ Trockentolerant und winterhart
- ☞ Gelbmosaikvirusresistent
- ☞ Für alle Böden geeignet

Exzellente Verarbeitungsqualität

- ☞ Hohe bis sehr hohe Extraktgehalte
- ☞ Sehr gute Lösungseigenschaften
- ☞ Niedrige Betaglucangehalte
- ☞ Hoher Friabilimeterwert
- ☞ Hohe Endvergärung

Sorteneigenschaften*

Ährenschieben	4	früh – mittelfrüh
Reife	4	früh – mittelfrüh
Pflanzenlänge	5	mittel
Auswinterung	4	gut – mittel
Neigung zu Lager	4	gering – mittel
Halmknicken	4	gering – mittel
Ährenknicken	5	mittel

Krankheitsanfälligkeit*

Mehltau	5	mittel
Netzflecken	3	gering
Rhynchosporium	3	gering
Zwergrost	4	gering – mittel

Ertragseigenschaften / Qualität*

Bestandesdichte	7	hoch
Kornzahl/Ähre	3	gering
Tausendkornmasse	6	mittel – hoch
Kornertrag Stufe 1	7	hoch
Kornertrag Stufe 2	7	hoch
Marktwareanteil	8	hoch – sehr hoch
Hektolitergewicht	7	hoch
Eiweißgehalt	3	gering

* Einstufung in Anlehnung an BSA-Schema



SY **TEPEE**

Bestandesführung

Aussaat:

- ▶ Mitte/Ende September – Mitte Oktober
- ▶ Je nach Saatzeit/Bestellbedingungen
 - früh/gut: 240 – 260 K/m²
 - mittel: 260 – 300 K/m²
 - spät/schlecht: 300 – 340 K/m²

Fungizide:

- ▶ Zur Absicherung von Ertrag und Qualität sinnvoll

Wachstumsregler-Einsatz:

- ▶ Wegen der guten Standfestigkeit von sy TEPEE kann in normal entwickelten Beständen auf den Einsatz von Wachstumsregulatoren verzichtet werden

Düngung:

- ▶ Erzeugung von Braugerste. Angestrebte Gesamtgabe 120 kg N/ha inkl. N-min
 - EC 21/25: 60 – 80 kg N/ha
 - EC 30/31: 40 – 60 kg N/ha
- ▶ Beispiel für die Düngung ohne Braugerstenvertrag. Angestrebte Gesamtgabe 150 kg N/ha inkl. N-min
 - EC 21/25: 60 – 80 kg N/ha
 - EC 30/31: 60 – 80 kg N/ha

Besonderheiten:

- ▶ Bei sy TEPEE sind alle Maßnahmen früher erforderlich als in anderen Sorten

PROFITIPP

Bauen Sie sy TEPEE ohne Vertrag an und düngen Sie die Sorte wie eine Futtergerste. Sie erzielen vergleichbare Erträge zu Futtergerste, haben aber die Chance höhere Erlöse zu generieren. In den meisten Fällen werden durch die hohen Erträge niedrige Eiweißwerte erreicht und sy TEPEE lässt sich hervorragend als Braugerste mit Preisauflagen gegenüber Futtergerste vermarkten.

